



Diakonie-Krankenhaus
Elbingerode

Suchtmedizinisches Zentrum

- + Qualifizierte Entzugsbehandlung
- + Entgiftung
- + Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
- + Innere Medizin
- + **Medizinische Rehabilitation bei Abhängigkeits-
erkrankungen**
- + Adaption
- + Fachambulanzen
- + Fachstelle für Suchtprävention
- + Psychosoziale Beratung und Behandlung
- + Tagesförderung
- + Ambulant Betreutes Wohnen
- + Wohnen/Beschäftigung Diakonie-Suchthilfe Harz
und Diakonie-Suchthilfe Bethanien
- + Betriebliche Suchtprävention / -krankenhilfe

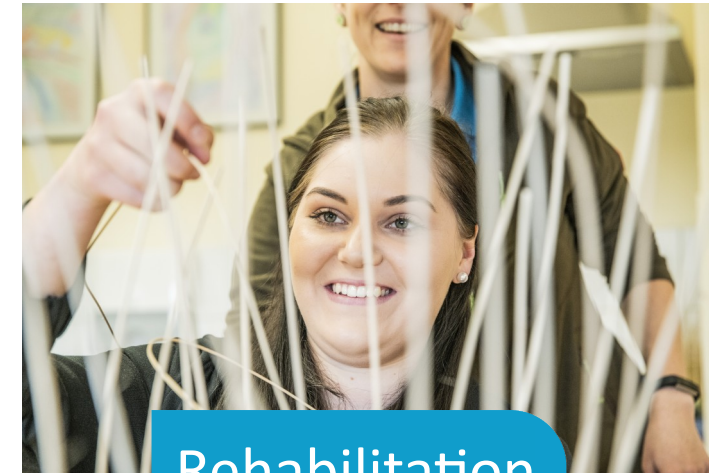


Diakonie-Krankenhaus
Elbingerode

Kontakt

Diakonie-Krankenhaus Harz GmbH
Rehabilitationsklinik Sucht
Brockenstraße 1
38875 Oberharz am Brocken OT Elbingerode

Tel.: +49 (0) 39454 8 20 00 (Zentrale)
Tel.: +49 (0) 39454 8 27 01 (Sekretariat)
Tel.: +49 (0) 39454 8 27 12 (Aufnahmeplanung)
Fax: +49 (0) 39454 8 27 02
E-Mail: reha.sekretariat@diako-harz.de
www.diako-harz.de
Ärztliche Leitung: Dr. med. Eckart Grau
Chefarzt: Dr. Stephan Pecher
Leitender Psychologe: Dietmar Kemmann



Rehabilitation

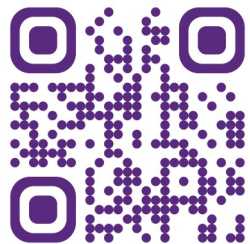
Sucht

Rehabilitation Sucht

- + Rehabilitationsdiagnostik
- + Medizinische Rehabilitation
- + Sucht- und Psychotherapie
- + Rückfallkonzepte



DGD Stiftung
Mehr als
Medizin



QR-Code scannen für
weitere Informationen!



Rehabilitation Sucht

Die Rehabilitationsklinik für Abhängigkeitserkrankungen der Diakonie- Krankenhaus Harz bietet stationäre Entwöhnungsbehandlung an.

Die 140 Betten der modern ausgestatteten Klinik sind in überschaubare Gruppen mit jeweils durchschnittlich acht Patienten aufgeteilt. Die Unterbringung erfolgt auf hohem Niveau in Ein- und Zweibettzimmern mit eigener Nasszelle. Auf jedem Flur befindet sich ein Gruppenraum mit Sitzecke, Teeküche und Kühlschrank.

Aufnahme

Voraussetzung für die Aufnahme sind eine vorangegangene Entgiftung, die Motivation zur Behandlung sowie eine Kostenzusage vom Rentenversicherungsträger oder von der Krankenkasse.

Ihren Aufnahmetermin können Sie unter dieser Telefonnummer vereinbaren:

Tel.: 039454 / 8 27 12

Wir behandeln Frauen und Männer ab dem vollendeten 18. Lebensjahr mit Alkohol-, Medikamenten-, Drogen- und Mehrfachabhängigkeit.

Therapiedauer

Die Therapiedauer richtet sich nach den individuellen Voraussetzungen des Patienten. Im Regelfall ist das Therapieprogramm bei Alkohol- und medikamentenabhängigen Patienten für 13 Wochen und bei drogenabhängigen Patienten für 22 Wochen ausgelegt.

Therapieziele

- + dauerhafte Abstinenzfähigkeit
- + seelische und körperliche Gesundheit
- + Training für eigenständiges Leben
- + Förderung sozialer Kompetenzen und Stressbewältigungsmaßnahme sowie Entwicklung von sozialen Perspektiven
- + Wiederherstellung und Entwicklung von alternativen Mustern der Lebensgestaltung
- + Erhalt oder Wiedererlangung der Erwerbsfähigkeit

Therapieangebot

Für jeden Patienten wird ein individueller Therapieplan auf der Grundlage einer vorausgegangenen Diagnostik entwickelt. Unser multiprofessionelles Team betreut und behandelt die Patienten in einem zeitstrukturierten Tages- und Wochenplan, der die verschiedenen Programm- und Behandlungselemente beinhalten kann:

- + Einzelgespräche
- + Gruppengespräche
- + Ergo- und Kreativtherapie
- + Arbeitsbezogene medizinische Rehabilitation und Praktika
- + Sport- und Bewegungstherapie
- + Entspannungstherapie
- + Selbstsicherheitstraining
- + Erlebnispädagogische Elemente
- + Sozialsprechstunden mit Unterstützung bei Antragstellungen und Kostenklärungen, Unterstützung und Vermittlung in weiterführende Behandlungen
- + Schuldenberatung im Rahmen des Sozialdienst
- + Bewerbertraining
- + Angehörigenseminare und Partnergespräche